

Voices through Water

Das Toolkit für kreative und aktivistische Methoden

Projektnummer: 2023-1-AT01-KA220-YOU-000161835



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die des Autors (der Autoren) und spiegeln nicht unbedingt die der Europäischen Union oder der OeAD-GmbH wider. Weder die Europäische Union noch die OeAD-GmbH können zur Verantwortung gezogen werden.



Voices through water © ist lizenziert unter
[Attribution-ShareAlike 4.0 International](https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/4.0/)



Bilder zu einem Thema

Advocacy, Aktivistische, Künstlerische



Ein kurzes Spiel, bei dem die Teilnehmer:innen ihre Vorstellungskraft und ihr Wissen kombinieren, um Situationen zu einem bestimmten Thema darzustellen.



Zielgruppe

junge Menschen 12+

Min. 5 - max. 20 Menschen



Umwelt

Ein Raum oder Platz, der groß genug ist, damit sich jede:r Teilnehmer:in frei bewegen kann.



Benötigte Zeit

45 – 75 Minuten



Materialien

keine

Ziel/Ziel

Diese Übung zielt darauf ab, Körperbilder zu einem bestimmten Thema zu erstellen und die Teilnehmer:innen dazu anzuregen, verschiedene Aspekte einer Situation zu betrachten.

Schritt-für-Schritt-Anleitung

Schritt 1

Geführte Diskussion zum Thema, um eine Reihe von Wörtern zu definieren, die damit in Verbindung stehen. In unserem Fall waren die Themen Klima und Migration, einige Wörter, die aus der Diskussion hervorgingen, waren Boot, Dürre, Grenze und Überschwemmung.

Schritt 2

Die Teilnehmer:innen laufen durch den Raum. Die Spielleitung klatscht in die Hände und ruft ein Wort. Alle Teilnehmer:innen stellen sofort mit ihren Körpern ein Bild zu diesem Wort dar. Dann läuft die Gruppe weiter. Dies wird eine Zeit lang fortgesetzt, wobei die Grenzen von stereotypen Bildern zu eher verstörenden, abstrakten Bildern aus verschiedenen Blickwinkeln verschoben werden, da sich die Teilnehmer:innen nicht wiederholen dürfen.

An einem bestimmten Punkt können die Teilnehmer:innen beginnen, zu zweit oder in größeren Gruppen zusammenzuarbeiten, um gemeinsam ein Bild zu erstellen (ohne vorherige Vorbereitung).

Schritt 3

Die Teilnehmer:innen bilden einen Kreis. Jede Person wählt eine Statue aus, die ihrer Meinung nach am besten zu jedem Wort passt.

Die Spielleitung ruft alle Wörter einzeln auf, damit jede:r Teilnehmer:in die Figuren der anderen Teilnehmer:innen beobachten kann.

Schritt 4

Eine weitere Diskussion über die Relevanz und den Einfluss jedes Wortes auf das gewählte Thema kann moderiert werden, um die Bedeutung jedes Wortes zu vertiefen.



Tipps für den Trainer

Das Tempo, in dem die Wörter genannt werden, kann variieren. Die Teilnehmer:innen können sowohl von einem schnellen Wortfeuerwerk profitieren, da sie keine Zeit haben, über die Wörter nachzudenken, als auch davon, über sie nachzudenken und zu reflektieren, um ihre neu gefundenen Bilder zu etwas Einzigartigem zu ordnen.



Alternative

Schritt 2 kann auch von Musik begleitet werden. Die Schritte 3 und 4 können zunächst in kleineren Kreisen durchgeführt werden. Jeder Kreis wählt für jedes Wort einen passenden Begriff aus, der später der gesamten Gruppe mit einigen begleitenden Gedanken und Kommentaren vorgestellt wird.



Kommentar

Dies ist eine sehr gute Einführungsübung, um ein ausgewähltes Thema zu behandeln und die Teilnehmer:innen dazu anzuregen, darüber nachzudenken und mit ihrem Körper kreativ zu werden.



Quelle

<https://sites.google.com/education.nsw.gov.au/boaldoe/boal/image-theatre>